

Nr.	Betrag				Gegenstand.	Bemerkungen.
	ständig		durchgehend			
	Mart	Pf.	Mart	Pf.		
<b>Ausgabe.</b>						
Cap. I. Ausgeliehene Kapitalien.						
Nichts.						
Cap. II. Hostien, Wein und Wachskerzen.						
1	235	—	—	—	für Communionwein und Hostien.	
2	15	—	—	—	für 1 Paar Wachskerzen.	
	250	—	—	—	Summa Cap. II.	
Cap. III. Brandversicherungsbeiträge, Grundsteuern und sonstige Abgaben.						
1	238	23	—	—	Immobilienbrandversicherungsbeiträge nach 7941 Einheiten à 3 Pf.	Erhöhung in Folge neuer Einschätzung.
2	4	20	—	—	Grundsteuern, 105 Einheiten à 4 Pf.	
3	11	—	—	—	Versicherung der Fensterscheiben.	
	253	43	—	—	Summa Cap. III.	
Cap. IV. Beiträge zum geistlichen Emeritirungsfond, zur Prediger- und Lehrerr Wittwenkasse, sowie an den Kreisverein für innere Mission.						
1	15	—	—	—	zum geistlichen Emeritirungsfond.	Dieser Betrag wechselt je nach dem Zinsenertrag. Erhöhung durch Verordnung des Landesconsistoriums.
2	12	90	—	—	zur altplauen'schen Predigerwittwenkasse.	
3	5	59	—	—	zur altplauen'schen Lehrerr Wittwenkasse.	
4	20	—	—	—	für den Kreisverein für innere Mission.	
	53	49	—	—	Summa Cap. IV.	
Cap. V. Baukosten bei der Kirche.						
1	157	94	—	—	ständiger Unterhaltungsaufwand incl. Honorar dem Bautechniker.	Das angefallene Kapital beträgt Ende December 1880: 8164 Mk. 93 Pf.
2	—	—	1500	—	zum Bau einer neuen Orgel nach und nach anzusammelndes Kapital.	
	157	94	1500	—	Summa Cap. V.	
Cap. VI. Baukosten bei der Kirchnerwohnung.						
1	54	—	—	—	ständiger Unterhaltungsaufwand incl. Honorar dem Bautechniker.	Der Essenaufbau und die Herstellung des Daches an dem Stallgebäude waren dringlich und unvorhergesehen.
2	—	—	55	86	Mehraufwand für Dach- und Essenherstellung im Jahre 1880 incl. Honorar dem Bautechniker.	
	54	—	55	86	Summa Cap. VI.	
Cap. VII. Besoldung dem Pfarrer und den Diaconen.						
1	—	—	900	—	Gehaltszulage dem Stadtdiaconus.	
					Summa für sich Cap. VII.	
Cap. VIII. Besoldung für andere Kirchendiener.						
1a	60	25	—	—	für die Rechnungsführung zur Stadtkasse.	
b	30	—	—	—	für besonderen Beitrag zur Besoldung des 1. Stadtkassirers als Kirchrechnungsführer zu derselben Klasse.	
2	5	40	—	—	dem Organist für Orgelstimmen in die Fixationskasse.	
3	2	—	—	—	dem Cantor für Musiktexen in die Fixationskasse.	
4	75	—	—	—	für Protokollführung bei den Sitzungen des Kirchenvorstandes, Ausfertigungen excl. der Schreiblöhne.	
	172	65	—	—	Summa Cap. VIII.	
Cap. IX. Zinsen von unableglichen Schulden.						
1	108	10	—	—	von 2189 Mk. 17 Pf. bei der Kirche mit verwaltete Legate.	
2	78	—	—	—	von 1950 Mk. Schulden an den Schulkasten, im Jahre 1815 erborgt.	
	186	10	—	—	Latus.	